

Motoröl

Motoröle mit der Freigabe MB 229.5¹⁾ sind vom Hersteller für den Smart freigegeben und können im Smart Problemlos gefahren werden.

Bei Fahrzeugen mit Dieselpartikelfilter gilt die Freigabe MB 229.51²⁾.

Mischen von Motorölen

Es lassen sich prinzipiell alle Öle untereinander mischen.

Es sollte dabei beachtet werden, dass das Ergebnis maximal die Eigenschaften des minderwertigsten Öls hat.

Markeneigene Additive stören beim Mischen nicht, können allerdings ihre Wirkung verlieren.

Viskosität

Die erste Zahl vor dem W (W = für Winterbetrieb geeignet) beschreibt die Viskosität des Öls in kaltem Zustand. Je kleiner diese Zahl, desto dünnflüssiger bleibt das Öl bei niedrigen Temperaturen, desto besser funktionieren hydraulische Ventilspieleinstellung und Steuerkettenspannung.

Die Zahl hinter dem W beschreibt die Viskosität des Öls in betriebswarmem Zustand.

Da ein Öl gesucht wird, welches sich möglichst stabil verhält ist 0W 40 wie auch 5W 30 eine gute Wahl. 5W 40 ist nach MB- Spezifikation 229.3, 229.5 auch problemlos verwendbar.

Die Viskosität ist nur ein Merkmal eines Öls und sagt nichts über die wirkliche Brauchbarkeit des Öls aus. Zu viel Ölverbrauch kann man keineswegs mit zähflüssigerem Öl verringern, es droht ein Motorschaden. Für Otto- d.h. für Benzinmotoren ist das Öl nach 229.5 für ältere Modelle auch 229.3 genau richtig, dem aschearmen Öl nach 229.51 fehlen wesentliche Bestandteile, die Motorkorrosion bei Ottomotoren durch Benzinverdünnung (Kaltstartanreicherung) verhindern; diese Öle sind nur für Dieselmotoren optimiert.

Ölstand

Der Ölstand sollte in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden, da er beim Smart viel über Motorgesundheit aussagt.

Den aktuellen Ölstand kann man mit Hilfe des Ölmesstabs (rote Kappe) ablesen.



Zur Messung sollte der Motor warmgefahren werden (3 Eier im Display / Temperaturanzeige) und auf einem ebenen Untergrund geparkt werden.

Vor der Messung sollte der Motor abgeschaltet werden und ein paar Minuten ruhen. Der Ölmesstab sollte einmal herausgezogen und gereinigt werden.

Der Stab kann nun zurückgesteckt und nach kurzer Zeit wieder herausgezogen werden.



Der Ölstand sollte zwischen Min (links) und der Max (rechts) liegen. Wie auf dem Bild zu erkennen liegen zwischen der Min und der Max Markierung 0,7 Liter. Da der Motor schräg eingebaut ist, sollte die hintere Markierung berücksichtigt werden. Wenn der Ölstand auf der vorderen Markierung Max erreicht, ist der Ölstand schon zu hoch - Gefahr Motorschaden.

Achtung: Ein Ölstand der Maximum erreicht oder überschreitet kann zu einem Motorschaden führen.

Ölwechsel

Für einen Ölwechsel wird eine Pumpe benötigt, mit der das Öl durch das Rohr für den Ölmesstab abgesaugt wird. Als Alternative bietet sich [ein einmaliger Wechsel der Ölwanne an](#). Im Zubehörhandel gibt es die Ölwannen mit Ablassschraube.



Für das Abpumpen wird als erstes der Ölmesstab entfernt. Mit ihm kann man auf dem Schlauch eine Markierung machen, bis wohin dieser eingeschoben werden muss. Man sollte ca 9 cm Zugabe einrechnen.

Jetzt kann der Schlauch bis zur Markierung in das Rohr geschoben werden. Auf der anderen Seite der Pumpe sollte der Schlauch in ein ausreichend großes Auffanggefäß geführt werden.

Nun kann die Pumpe gestartet werden. Sollte die Pumpe anfangen Luft zu ziehen, reicht es meist,

einfach den Schlauch zu bewegen.

Ist das Öl „restlos“ abgepumpt, kann die Pumpe ausgeschaltet, der Schlauch entfernt und der Ölmesstab wieder eingesetzt werden.

Nun muss noch der Ölfilter gewechselt werden, eine Anleitung dazu gibt es [hier](#).

Das frische Öl kann jetzt über den Einfüllstutzen eingefüllt werden. Es sollten entgegen der Herstellerangaben nur 2,5 Liter eingefüllt werden. Dies entspricht nur der Minimalmarkierung am Ölmesstab !!! In den Modellen bis 451* niemals mehr Öl einfüllen wie bis zur Maximalmarkierung.

Nun sollte man kurz warten und den Motor für ca. eine Minute laufen lassen. Anschließend kann der Ölstand kontrolliert und ggf. mehr Öl nachgefüllt werden.

Achtung: Ein Ölstand der Maximum erreicht oder überschreitet kann zu einem Motorschaden führen.

1)

Freigaben nach MB

229.5 http://bevo.mercedes-benz.com/bevolistenmain.php?navigation_path=bevolisten&blatt=229.5&content_action=show

2)

Freigaben nach MB

229.51 http://bevo.mercedes-benz.com/bevolistenmain.php?navigation_path=bevolisten&blatt=229.51&content_action=show

From:

<https://www.smart-wiki.net/> - **Smart WIKI**

Permanent link:

<https://www.smart-wiki.net/450/motoroel/start?rev=1509784045>

Last update: **2017/11/04 09:27**

